



3. Mai 2018  
27/18

Pressedienst

## Neuer Blutspenderaum auf dem Campus der Universität Hamburg

Auf dem Von-Melle-Campus der Universität Hamburg hat heute ein Blutspende-Standort des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) eröffnet: Ab sofort können Interessierte im Gebäude Von-Melle-Park 5, gleich neben der Campus-Mensa, einmal in der Woche – am „Bloody Thursday“ zwischen 10 und 15 Uhr – Blut spenden. Den Raum für die Blutspende hat die Universität Hamburg dem UKE zu diesem Zweck überlassen.

Prof. Dr. Dieter Lenzen, Präsident der Universität Hamburg: „Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, für unsere Klinik jetzt auch auf dem Campus der Geistes- und Sozialwissenschaften einen Blutspenderaum einzurichten. Es wäre doch wunderbar, wenn viele Blutspenderinnen und -spender ihren Beitrag dazu leisten, dass unser UKE über genügend Blutkonserven verfügt, um die Patientinnen und Patienten noch besser zu versorgen.“

Das UKE ist ständig auf der Suche nach neuen Blutspenderinnen und -spendern, denn das Blut wird für Operationen, die Notfallbehandlung nach Unfällen und zur Behandlung chronischer Krankheiten dringend gebraucht. „Jedes Jahr verabreichen wir im UKE im Durchschnitt 35.000 Bluttransfusionen, gleichzeitig gewinnen wir aber nur rund 24.000 Blutspenden jährlich. Viele Menschen verlassen sich darauf, dass in der Klinik genug Blutreserven vorhanden sind. Das ist aber nur der Fall, wenn es genug Spenden gibt“, sagt Dr. Sven Peine, Leiter des Instituts für Transfusionsmedizin des UKE.

Verschärft wird das Problem durch den demografischen Wandel. Pro Jahr gehen den Blutspendediensten in Deutschland aus Alters- oder Krankheitsgründen sowie Wohnortwechseln ein bis fünf Prozent ihrer Spenderinnen und Spender verloren; am UKE waren es im vergangenen Jahr knapp drei Prozent. Durch die neue Einrichtung auf dem Campus erhofft sich das Team der UKE-Blutspende 50 bis 80 zusätzliche Spender pro Woche. Neben dem neuen Blutspenderaum auf dem Campus bestehen bereits weitere Standorte am UKE sowie im Albertinen-Haus in Schnelsen.

[Hier](#) finden Sie die ausführliche Pressemitteilung des UKE.

Weitere Informationen unter: [www.blutgeschwister.net](http://www.blutgeschwister.net)

## **Für Rückfragen**

Dr. Sven Peine  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)  
Institut für Transfusionsmedizin  
Tel.: +49 40 7410-53430  
E-Mail: [s.peine@uke.de](mailto:s.peine@uke.de)

Merel Neuheuser  
Universität Hamburg  
Pressereferentin und Pressesprecherin des Präsidenten  
Tel: +49 40 42838-1809  
E-Mail: [merel.neuheuser@uni-hamburg.de](mailto:merel.neuheuser@uni-hamburg.de)